

Lauscher, die Hoden Geschrote, das männliche Glied Ruthe, das weibliche Schnalle, der Schwanz Lunte, die Spitze desselben Blume; sie ist gewöhnlich weiß, bei Brandfuchsen schwarz. Der nach Wisam riechende Fleck unten an der Lunte heißt Viole, das Fleisch Kern, die Fangzähne Fänge, sämtliche Zähne Gebiß. Der Fuchs kriecht zu Baue, steckt in demselben, fährt heraus; er verklüftet sich darin, wenn er die Röhren hinter sich zugräbt; er frisst den Raub, seine Nahrung heißt wie die aller Raubthiere, Fraß (Riß!).

#### 7. Bei dem übrigen Raubzeug.

Die Bälge sämtlichen Raubwildes nennt man auch Raubwerk, die Nahrung Fraß, Witterung die stark riechende Masse, mit der man es auf die Eisen lockt, sie gehen dick (tragend) und werfen (bringen), der Schwanz heißt Ruthe, die Ohren Gehöre, die Beine Läufe, die Zähne Gebiß, die Begattungszeit Kanzzzeit. Folgende besondere Ausdrücke sind zu merken:

a. beim Dachs. Nach der im August stattfindenden Kanzzzeit wirft die Dächsin (nach 30 Wochen) 2—4 (selten 6) blinde Junge. Der Dachs geht auf die Weide (Nahrung), er sticht, wenn er mit der Nase in der Erde wühlt, um sich Würmer und Wurzeln zu suchen, viele kleine Löcher in die Erde. Die Haut heißt Schwarte, die Haare Borsten, das Fleisch Fleisch, die mit einem Drüsensekret angefüllte Vertiefung unter der kurzen und breiten Ruthe Stinkloch, dessen Inhalt zur Kanzzzeit durch „Schlittenfahren“ auf den Boden gedrückt wird.

b. bei dem Fischotter. Nach der Kanzzzeit, meist im Februar, jedoch auch in anderen Monaten, bringt oder wirft die Otterin nach 9 Wochen 2—3 Junge. Der Otter liegt in seinem Bau, er geht aus, er fischt, er steigt aus und wieder ein, wenn er etwas gefischt hat, er pfeift in sehr kalten Nächten; in der Losung immer Fisch= resp. Krebsstheile. Das Weibchen heißt „Otterin“.

c. beim Marder und Iltis. Kanzzzeit zc. ebenso wie beim Fischotter, nur 4—6 Junge. Sie baumen oder holzen auf (erklettern Bäume), sie baumen fort (weiter) und ab. Aufstiege ist die Stelle an der Erde, wo der Marder aufgeholt hat, Absprung die Stelle, wo er abgebaumt hat. Wenn man den Marder verfolgt, bis man ihn gefunden hat, so hat man ihn festgemacht.